



Zeichenerklärung

zu den Festsetzungen des Bebauungsplanes

<p>1. Bestandsangaben Die für die Darstellung des Bestandes verwendeten Signaluren entsprechen soweit nicht abgeändert den Zeichenschriften für Flurkarten in Rheinland-Pfalz.</p> <ul style="list-style-type: none"> Vorhandene Gebäude Freistehende Mauer Gemarkungsgrenze Flurgrenze Flurstücksgrenze (Eigentumsgrenze) Flurstücknummer Nutzungsartgrenze Topograph. Umrisslinie 	<p>2. Art der baulichen Nutzung</p> <table border="0"> <tr> <td>WS Kleinsiedlungsgebiet</td> <td>MD Dorfgebiet</td> </tr> <tr> <td>WR Reines Wohngebiet</td> <td>MI Mischgebiet</td> </tr> <tr> <td>WA Allgemeines Wohngebiet</td> <td>MK Kerngebiet</td> </tr> <tr> <td>WB Besonderes Wohngebiet</td> <td></td> </tr> <tr> <td>GE Gewerbegebiet</td> <td>SO Sondergebiet</td> </tr> <tr> <td>GI Industriegebiet</td> <td></td> </tr> </table> <p>3. Maß der baulichen Nutzung Die nachstehenden Zeichenwerte sind nur Beispiele:</p> <p>II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze I Zahl der Vollgeschosse zwingend</p> <p>GRZO,4 Grundflächenzahl GFZO,8 Geschossflächenzahl Baumassenzahl</p>	WS Kleinsiedlungsgebiet	MD Dorfgebiet	WR Reines Wohngebiet	MI Mischgebiet	WA Allgemeines Wohngebiet	MK Kerngebiet	WB Besonderes Wohngebiet		GE Gewerbegebiet	SO Sondergebiet	GI Industriegebiet		<p>4. Bauweise, Baulinie, Baugrenze</p> <ul style="list-style-type: none"> Offene Bauweise Nur Einzelhäuser zulässig Nur Doppelhäuser zulässig Einzel- u. Doppelhäuser zulässig Nur Hausgruppen zulässig Geschlossene Bauweise <p>Baugrenze Baulinie</p>	<p>5. Erschließung, Versorgung</p> <p>Fläche für den Gemeinbedarf</p> <p>Verkehrsflächen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Straßenverkehrsfläche Verkehrsberuhigter Bereich Öffentliche Parkfläche <p>Versorgungsanlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Transformatorstation Versorgungs- und Abwasserleitungen: Freileitung mit Schutzstreifen z. B. 20 KV Kanal- Wasserleitungen, Kabel mit Geh-, Fahr- oder Leitungsrecht zu belastende Fläche
WS Kleinsiedlungsgebiet	MD Dorfgebiet														
WR Reines Wohngebiet	MI Mischgebiet														
WA Allgemeines Wohngebiet	MK Kerngebiet														
WB Besonderes Wohngebiet															
GE Gewerbegebiet	SO Sondergebiet														
GI Industriegebiet															
<p>6. Grünflächen, Pflanzbindungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Grünflächen (öffentl. bzw. Zusatz "privat") Bäume zu pflanzen Bäume zu erhalten Sträucher zu pflanzen Sträucher zu erhalten 	<p>8. Sonstige Planzeichen</p> <ul style="list-style-type: none"> Grenze des räumlichen Geltungsbereiches Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung Gewünschte Grenzziehung (unverbindlich) Gebäudestellung / Firstrichtung Sichtfeld: Lagerung, Abstellen, Bewuchs u. Einfriedigung max. 0,80 m Höhe zulässig Nicht überbaubare Grundstücksfläche 	<p>9. Textfestsetzungen</p>	<p>10. Gestalterische Festsetzungen gemäß § 86 LBauO</p> <ul style="list-style-type: none"> SD - Satteldach WD - Walmdach FD - Flachdach 												

Gemarkung: Langenbach b.K.
Flur: 15
Maßstab: 1:1000
RaKa Nr.: 2518 A u.d.

Verkleinerung: —
Vergrößerung: —

Gemeinde Langenbach b.K. Bebauungsplan "STEINRÜCKEN"

Planunterlagen ist die katastermässige Flurkarte
Zur Vervielfältigung freigegeben
Unbegleitet

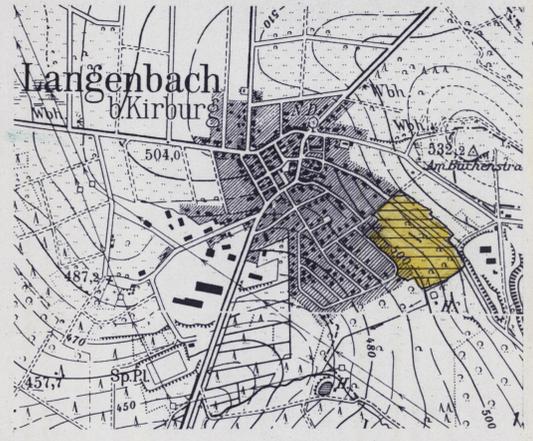
Westerb. den 7.6.91
Katasteramt

Für die städtebauliche Planung

KREISVERWALTUNG DES WESTERWALDKREISES
KREISPLANUNGSSTELLE -6A/63-
PETER ALTMAYERPLATZ
5430 MONTBAUR
TELEFON 02602 124462-465

Gezeichnet	Geprüft	Montbaur, den
lei		25.9.91

Geändert:	Montbaur, den
lei	27.6.91
	06.09.91



Rechtsgrundlagen: Baugesetzbuch, Bauunterschiedsverordnung, Planzeichenverordnung, Landespflegegesetz, Bundesimmissionschutzgesetz und Landesbauordnung in der jeweiligen Fassung.

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB am 13.05.1995
Beschluss zur Offenlegung gemäß § 3 (2) BauGB am 05.07.1991
Offenlegung gemäß § 3 (2) BauGB vom 29.07.91 bis 29.08.91 nach Bekanntmachung am 13.07.1991
Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB am 03.09.1991

5241 Langenbach, den 25. Okt. 1991
Weinl (Unterschrift)

Vergrößerung im Maßstab 1:10000 aus der Top. Karte 1:25000 Blatt Nr.: 5213 50.
Mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Rheinland-Pfalz vom 08.02.1974.
Az. 4062/67/74 vervielfältigt durch Verbandsgemeinde Bad Münsterberg.

Genehmigungsvermerk: Die Erteilung der Genehmigung / Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist am 04.11.1991 gemäß § 12 BauGB bekanntgemacht worden.

5241 Langenbach, den 04. Nov. 1991
Weinl (Unterschrift)